

# Hausen a. A.

Herz Jesu Hausen a. A., Kappel a. A., Rifferswil,  
Kath. Pfarramt, Bifangstrasse 4, 8915 Hausen a. A., Tel. 044 764 00 11;  
sekretariat@kath-hausen.ch; www.kath-hausen-mettmenstetten.ch

Pfarrbeauftragter:	Matthias Kühle-Lemanski, Diakon	Jugendarbeit:	Marina Burgener
Pfarradministrator:	Dr. Angelo Saporiti, Mettmenstetten	Sekretariat:	Esther Räber
Katechese:	Heidi Bernet Annelie Baumhüter Cristina Tomasulo	Öffnungszeiten:	Mo, Di, Do, Fr 8.30–11.30 Uhr



## Gottesdienste

### 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 9. Februar  
17.00 Wortgottesfeier

Kollekte: Schweizerischer Gehörlosenbund

### 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 16. Februar  
17.00 Wortgottesfeier

Kollekte: Spende der Zürcher Katholiken

## Aus der Pfarrei

### FERIENZEIT

Auch dieses Jahr entfallen die Sonntagsgottesdienste in den Schulferien. Die Gottesdienste am Samstagabend, 17.00 Uhr, bleiben weiterhin. Natürlich besuche ich gerne alle, die das Haus nicht mehr verlassen können. Einfach anrufen.

*Matthias*

### KOLLEKTE

Am 16. Februar nehmen wir die Kollekte als «Spende der Zürcher Katholiken» auf.

Vor über 50 Jahren wurde die Spende der Zürcher Katholiken eingerichtet als Dank für Hilfe, welche sie aus den katholischen Stammländern erhalten hatten, als sie selbst noch keine Kirchensteuer einziehen konnten. 2019 werden karitative Institutionen im Dekanat Glarus finanziell unterstützt und je nach Spendeneingang Renovationsprojekte katholischer Berggemeinden. Herzlichen Dank!

Postverbindung 80-11471-0  
(IBAN CH66 0900 0000 8001 1471 0)

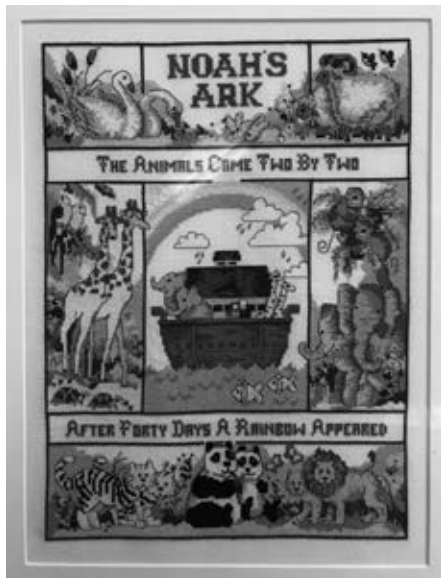
### SENIORENENGEN



Am Dienstag, 19. Februar, sind die Seniorinnen und Senioren zum gemeinsamen Mittagessen eingeladen.

Wir wünschen eine gute Gemeinschaft und – en Guete!

## GETRAGEN SEIN



Vor über zehn Jahren bin ich mit diesem Bild im Gepäck nach Hausen gekommen. Es hat einen schönen Platz in meinem Büro eingenommen. Ich liebe maritime Motive und staune über die Präzision der Stickerei. Eine geheime Ordnung durchwebt die bunte Vielfalt. Einheit in Vielfalt ist eine biblische Vision.

«Noah's Ark» ist aber auch ein Beispiel für die Krise, die mit dem Klimawandel einhergeht. Mit ihm steigen Meeresspiegel, drohen Inseln im Meer zu versinken. Mit seinem Wetterchaos drohen uns Trockenheit und Überschwemmung. Keine Frage, die Arche Noah ist hochaktuell.

Aber noch aus einem anderen Grund, der mit der Wiederkehr von Extremismus und Nationalismus zusammenhängt. Beiden gemeinsam ist die lässige Verhöhnung von Toleranz. Diese unmodisch gewordene Toleranz macht aber gerade die Statik unserer Arche aus. Ganz konkret: Ohne Toleranz zwischen Wolf und Lamm oder Löwe und Elefant würde die Arche schnell Schlagseite bekommen und in den Fluten versinken.

**Alles Miteinander** soll «getragen sein» von Toleranz. Dabei ist Toleranz keine hohle Phrase. Beispiel: Toleranz zwischen «Alt» und «Jung» ist auch die Toleranz zwischen «traditionellen» und «modernen» Gottesdiensten. Wie schwer ist diese Toleranz manchmal zu vermitteln!? Anderes Beispiel: Toleranz zwischen «Arm» und «Reich» ist auch die Toleranz zwischen «bescheidenen» und «uferlosen» Ansprüchen der Pfarrei. Auch sie fällt nicht vom Himmel. Darüber muss geredet werden. Nicht zuletzt auch über die Toleranz zwischen «Mann» und «Frau». Denn das ist leider die Toleranz zwischen «Macht» und «Ohnmacht» in unserer Kirche. Toleranz bedeutet somit auch das «Getragensein» von der Kompetenz zum «Dialog» bzw. vom Willen, «miteinander zu reden».

**Wie die Arche** sind wir letztlich getragen vom Vertrauen in Gottes Geist, der uns auch im Jahr 2019 inspirieren wird, Einheit in Vielfalt zu sein.

*Matthias*

## Rückblick

### SCHNEEPLAUSCH

Zuerst mit den Schneeschuhen bergauf, dann mit dem Bockerl bergab, und als Stärkung gab es ein feines, geselliges Fondue. Der viele pulvrige Schnee war super und die Jugendlichen nehmen neben ein paar blauen Flecken auch viele schöne Erinnerungen mit.

*Marina Burgener, Jugendarbeiterin*

